

**Kapitel 04 250****Landessozialgericht und Sozialgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**04 250****Landessozialgericht und Sozialgerichte****E i n n a h m e n**

Siehe Haushaltsvermerk zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

**Verwaltungseinnahmen**

111 01	054	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	9 700 000	10 500 000	-800 000	9 305
112 01	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	35 000	45 000	-10 000	30
119 01	054	Vermischte Einnahmen. . . . .	29 000	28 000	+1 000	29
124 01	054	Mieten und Pachten. . . . .	2 000	5 000	-3 000	1
132 01	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Ver- steigerungserlös abzusetzen.	200	200	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 04 250. . . . .			9 766 200	10 578 200	-812 000	9 365

Erläuterungen

**Zu Kapitel 04 250:**

**Zu Titel 111 01:**

1. Gebühren der Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts gemäß § 184 Sozialgerichtsgesetz (soweit nicht Unterteil 6). . . . .	5 269 400 EUR
2. Kostenvorschüsse gemäß § 109 Sozialgerichtsgesetz. . . . .	2 723 900 EUR
3. Schreibgebühren. . . . .	7 300 EUR
4. Erstattung von Prozesskosten. . . . .	227 000 EUR
5. Kosten nach dem Gerichtskostengesetz. . . . .	284 500 EUR
6. Gebühren der Kreise, kreisfreien Städte und Landschaftsverbände gemäß § 184 Sozialgerichtsgesetz. . . . .	1 187 900 EUR
Zusammen. . . . .	9 700 000 EUR

**Zu Titel 124 01:**

1. Einnahmen aus einer Dienstwohnung. . . . .	2 000 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	— EUR
3. Sonstige Einnahmen. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	2 000 EUR

## Kapitel 04 250

## Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**A u s g a b e n****Personalausgaben**

Die Ausgaben der Gruppen 412 und 453 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.

412 00	054	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Richter. . . . .	525 900	537 000	-11 100	526
422 01	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	24 664 500	23 653 400	+1 011 100	22 901

**Planstellen**

2012	2011	
1	1	Bes.Gr. R 8 Präsident/Präsidentin des Landessozialgerichts
1	1	Bes.Gr. R 4 Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landessozialgerichts
1	1	Präsident/Präsidentin des Sozialgerichts
2	2	Stellen
7	7	Bes.Gr. R 3 Präsident/Präsidentin des Sozialgerichts
18	18	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landessozialgericht
25	25	Stellen
56	56	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Landessozialgericht Auf diesen Stellen können auch Richter am Landessozialgericht geführt werden, die zugleich Professor an einer Hochschule sind
8	8	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Sozialgerichts 6 (6) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
19	17	Richter/Richterin am Sozialgericht -als weiterer/weitere aufsichtsführender/ aufsichtsführende Richter/Richterin an einem Sozialgericht-
83	81	Stellen
191	197	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Sozialgericht
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
2	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
4	4	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
8	8	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
14	14	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtman/Regierungsamtfrau

---

 Erläuterungen
 

---

**Zu Titel 422 01:**

1. Dienstbezüge. . . . .	22 925 100 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen. . . . .	1 739 400 EUR
Zusammen. . . . .	24 664 500 EUR

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
R 2	Umsetzung von 2 Planstellen der BesGr. R 2 (Richter/Richterin am Finanzgericht) unter gleichzeitiger Umwandlung in 2 Planstellen der BesGr. R 2 (Richter/Richterin am Sozialgericht -als weiterer/weitere aufsichtsführender/aufsichtsführende Richter/Richterin an einem Sozialgericht- aus dem Kapitel 04 230 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2011 im Haushaltsvollzug 2011	2	–
R 1	Umwandlung von 10 Planstellen der BesGr. R 1 (Richter/Richterin am Sozialgericht) in 10 Stellen für Richterinnen und Richter auf Probe	–	10
R 1	Umsetzung von 3 Planstellen der BesGr. R 1 (Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht) unter gleichzeitiger Umwandlung in 3 Planstellen der BesGr. R 1 (Richter/Richterin am Sozialgericht) aus dem Kapitel 04 210 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2011 im Haushaltsvollzug 2011	3	–
R 1	Umsetzung von 1 Planstelle der BesGr. R 2 (Richter/Richterin am Finanzgericht) unter gleichzeitiger Umwandlung in 1 Planstelle der BesGr. R 1 (Richter/Richterin am Sozialgericht) aus dem Kapitel 04 230 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2011 im Haushaltsvollzug 2011	1	–
Zusammen		6	10

**Bemerkungen zum mittleren Dienst:**

Von den 85 Planstellen des mittleren Dienstes entfallen 42 Stellen auf Beamte/Beamtinnen, für die gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 b) und Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte des mittleren Dienstes mit Sachbearbeiteraufgaben (42):

A 9 (80 v.H.): 34 (davon 10 mit Amtszulage)

A 8 (20 v.H.): 8

**Stellen für Richterinnen und Richter auf Probe**

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2012	2011
R 1	Richter/Richterin auf Probe	10	–
Zusammen		10	–

**Zugang:**

10 Stellen Richter/Richterin auf Probe umgewandelt aus 10 Planstellen Richter/Richterin am Sozialgericht (BesGr. R 1).

## Kapitel 04 250

## Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	14	Bes.Gr. A 10 14				
	8	Bes.Gr. A 9 8				
	44	Bes.Gr. A 9 44				
	22	Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 14 (14) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
	22	Bes.Gr. A 8 22				
	13	Bes.Gr. A 7 13				
	6	Bes.Gr. A 6 6				
	1	Bes.Gr. A 6 1				
	1	Bes.Gr. A 5 1				
	—	Bes.Gr. A 4 —				
	441	445				
	—	Planstellen davon Dienstwohnungsinhaber				
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
	306	310				
	48	Höherer Dienst 48				
	85	Gehobener Dienst 85				
	2	Mittlerer Dienst 2				
		Einfacher Dienst				
		<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
	<b>2012</b>	<b>2011</b>				
	1	Bes.Gr. A 13 1				
	1	Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin				
	1	1				
		ATZ - Stellen				
		<b>Leerstellen</b>				
	<b>2012</b>	<b>2011</b>				
	4	Bes.Gr. R 2 4				
	19	Richter/Richterin am Landessozialgericht				
	1	Bes.Gr. R 1 1				
	5	Richter/Richterin am Sozialgericht				
	1	Bes.Gr. A 11 1				
	5	Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
	3	Bes.Gr. A 10 3				
	3	Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				

## Erläuterungen

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2012	2011
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
R 2	–	–	3	–	1	–	Bundesverfassungsgericht/ Bundessozialgericht	4	4
R 1	–	–	12	–	7	–	Bundesverfassungsgericht/ Bundessozialgericht	19	16
A 11	1	–	–	–	–	–		1	1
A 10	2	–	3	–	–	–		5	4
A 9 m.D.	1	–	2	–	–	–		3	3
A 8	4	–	3	–	–	–		7	7
A 7 m.D.	1	–	1	–	–	–		2	2
A 6 m.D.	1	–	–	–	–	–		1	1
Zusammen	10	–	24	–	8	–		42	38

**Kapitel 04 250****Landessozialgericht und Sozialgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer			2012 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2010 TEUR
	7	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	2	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
	1	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
	42	38 Leerstellen				



**Kapitel 04 250****Landessozialgericht und Sozialgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2010 TEUR
427 01 054	Entgelte für Aushilfen. . . . .	301 400	301 400	—	350
428 01 054	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	18 460 700	17 346 300	+1 114 400	17 363
451 01 054	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten. . . . .	—	—	—	—
453 01 054	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	24 500	24 500	—	21

## Erläuterungen

**Zu Titel 427 01:**

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

**Zu Titel 428 01:**

1. Gesamtbezüge. . . . .	15 820 800 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen. . . . .	2 639 900 EUR
Zusammen. . . . .	18 460 700 EUR

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2012	Stellensoll 2011	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	11	11	-
Mittlerer Dienst	405	380	+25
Einfacher Dienst	21	21	-
Gesamt	437	412	+25

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Umsetzung von 1 Stelle aus dem Kapitel 04 230 im Haushaltsvollzug 2011 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2011 24 neue Stellen (Abbau befristeter Arbeitsverhältnisse)	1 24	- -
Insgesamt		25	-
Zusammen		25	-

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2012	Stellensoll 2011	mehr (+) / weniger (-)
Einfacher Dienst	1	1	-
Gesamt	1	1	-

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen					Erläuterungen	2012	2011
	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen				
Mittlerer Dienst	19	-	-	-			19	19
Zusammen	19	-	-	-			19	19

**Zu Titel 451 01:**

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am HI. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

**Zu Titel 453 01:**

1. Trennungsschädigung. . . . .	19 600 EUR
2. Umzugskostenvergütung. . . . .	4 900 EUR
Zusammen. . . . .	24 500 EUR

## Kapitel 04 250

## Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	mehr (+) weniger (-) 2012 EUR	IST 2010 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

- Die Ausgaben, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 41, sind übertragbar.
- Die Ausgaben der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 41, sind gegenseitig deckungsfähig.
- Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Titeln der Obergruppe 81.
- Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 41, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
- Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 41, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.
- Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 41 bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112 geleistet werden.
- Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.

511 01	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	2 075 100	1 952 800	+122 300	1 932
		1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .				
		2. Einnahmen aus der Weitergabe von Entscheidungen aus der NRW-Rechtsprechungsdatenbank können von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
514 01	054	Haltung von Dienstfahrzeugen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	36 300	30 800	+5 500	37
514 02	054	Dienst- und Schutzkleidung. . . . .	5 500	5 500	—	5
514 20	054	Verbrauchsmittel. . . . .	2 700	2 400	+300	1
517 01	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	65 700	60 800	+4 900	60
517 04	054	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	1 073 600	1 078 500	-4 900	992
518 01	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . .	400 000	400 000	—	346
518 02	054	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	77 900	154 600	-76 700	51
518 04	054	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. . . . .	4 033 800	3 952 300	+81 500	3 933
519 03	054	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	103 400	92 900	+10 500	64
525 01	054	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . . Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden.	6 200	5 600	+600	5

---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 511 01:**

1. Geschäftsbedarf. . . . .	279 400 EUR
2. Bücher und Zeitschriften. . . . .	403 700 EUR
3. Kommunikation. . . . .	1 273 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	119 000 EUR
5. Sonstiges. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	<u>2 075 100 EUR</u>

**Zu Titel 514 02:**

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände. . . . .	3 900 EUR
2. Unterhaltung. . . . .	1 600 EUR
Zusammen. . . . .	<u>5 500 EUR</u>

**Zu Titel 517 01:**

1. Heizung. . . . .	— EUR
2. Strom, Gas und Wasser. . . . .	— EUR
3. Reinigung. . . . .	— EUR
4. Grundbesitzabgaben. . . . .	— EUR
5. Sonstiges. . . . .	65 700 EUR
Zusammen. . . . .	<u>65 700 EUR</u>

**Zu Titel 517 04:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind. . . . .	644 300 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige. . . . .	429 300 EUR
Zusammen. . . . .	<u>1 073 600 EUR</u>

**Zu Titel 518 01:**

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2012 (EUR)
Sozialgericht Gelsenkirchen	2.845	400.000
Zusammen	2.845	400.000

**Zu Titel 518 02:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung von Kopiergeräten und für das Leasen von Dienstfahrzeugen.

Weniger in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

**Zu Titel 518 04:**

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
630 _2	Landessozialgericht NRW	7.707	638.650
632 _1	Sozialgericht Detmold	3.524	293.900
633 _1	Sozialgericht Dortmund	7.329	1.194.100
1_77	Sozialgericht Düsseldorf	3.694	502.850
1_907	Sozialgericht Duisburg	3.749	525.750
1_260	Sozialgericht Köln	5.119	578.250
1_667	Sozialgericht Münster	2.743	300.300
Zusammen		33.865	4.033.800

## Kapitel 04 250

## Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2012 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2010 TEUR
526 01	054	Sachverständige. . . . .	4 400	3 500	+900	4
526 02	054	Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	4 200	1 400	+2 800	5
527 01	054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	11 000	9 900	+1 100	8
527 02	054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertre- tungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	4 000	5 900	-1 900	2
532 00	054	Auslagen in Rechtssachen. . . . . 1. Siehe Haushaltsvermerk bei Kapitel 04 210 Titel 532 10. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 546 41.	44 500 000	43 558 000	+942 000	41 891
545 00	054	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen. . .	—	—	—	—
546 01	054	Vermischte Ausgaben. . . . .	1 600	1 400	+200	3
546 02	054	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . . 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 600	1 400	+200	3
546 41	054	Entschädigungsleistungen nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und straf- rechtlichen Ermittlungsverfahren. . . . . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 532 00.	—	—	—	—
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)</b>						
684 00	054	Erstattung der Aufwendungen der Kriegsopferverbände für die Fortbildung ehrenamtlicher Richter. . . . .	15 000	15 000	—	15

## Erläuterungen

**Zu Titel 526 01:**

Die Mittel sind insbesondere für amtsärztliche Untersuchungen veranschlagt.  
Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgabe.

**Zu Titel 526 02:**

Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgabe.

**Zu Titel 527 02:**

Weniger in Anpassung an die Ist-Ausgabe.

**Zu Titel 532 00:**

1. Entschädigung für Zeugen. . . . .	119 200 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige. . . . .	36 858 300 EUR
3. Auslagen der Kläger gemäß § 191 SGG. . . . .	513 800 EUR
4. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozesskostenhilfesachen. . . . .	6 612 300 EUR
5. Sonstige Auslagen in Rechtssachen. . . . .	396 400 EUR
Zusammen. . . . .	44 500 000 EUR

**Zu Titel 546 41:**

Nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren wird ein Verfahrensbeteiligter, der infolge unangemessener Dauer eines Gerichtsverfahrens einen Nachteil erleidet, angemessen entschädigt. Diese Haushaltsstelle dient der getrennten kassenmäßigen Buchung von evtl. Entschädigungszahlungen. In welcher Höhe im Jahr 2012 voraussichtlich Entschädigungszahlungen kassenwirksam werden, kann nicht abgeschätzt werden. Es wird daher zunächst ein Strichansatz ausgebracht.

**Zu Titel 684 00:**

Veranschlagt für Veranstaltungen zur Unterrichtung der ehrenamtlichen Richter über den Stand der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Versorgungs- und Sozialversicherungsrechts (Projektförderung).

**Kapitel 04 250****Landessozialgericht und Sozialgerichte**

<b>Kapitel</b>	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
<b>Titel</b>		2012	2011	weniger (-)	2010
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

**Ausgaben für Investitionen**

1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den Titeln der Hauptgruppe 5.
3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112, geleistet werden.
5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.

811 01	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	17 200	90 000	-72 800	16
812 10	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	89 800	81 900	+7 900	121
812 20	054	Erwerb von Fernmeldeanlagen. . . . .	—	180 000	-180 000	8
		<b>Verpflichtungsermächtigung: 180 000 EUR.</b>				
		Gesamtausgaben Kapitel 04 250. . . . .	96 506 000	93 547 200	+2 958 800	90 664
		Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 250. . . . .	180 000	—	+180 000	

## Erläuterungen

**Zu Titel 811 01:**

Ersatzbeschaffung eines PKW der Stufe II (§ 4 Abs. 2 Nr. 2 KfzR)

**Zu Titel 812 10:**

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen. . . . .	— EUR
2. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung. . . . .	— EUR
3. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten. . . . .	17 000 EUR
4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume. . . . .	57 800 EUR
5. Sonstiges. . . . .	15 000 EUR
Zusammen. . . . .	<u>89 800 EUR</u>